

Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutz

Die zum Zwecke der Weiterbildung in Systemischer Beratung / Supervision bzw. Coaching / Familientherapie in pädagogischen Kontexten am Institut für dialogische Arbeitsformen (ida) angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, Beruf, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben und wurden bei Anmeldung zur Weiterbildung / Beratung freiwillig übermittelt.

Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt **freiwillig** erteilen.

Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an. Wollen Sie keine Einwilligung erteilen, lassen Sie die Felder bitte frei.

- Ich willige ein, dass mir das Institut für dialogische Arbeitsformen – ida (Vertragspartner) postalisch Informationen und Angebote zu weiteren Fort- und Weiterbildungsangeboten zum Zwecke der Werbung übersendet.
- Ich willige ein, dass mir das Institut für dialogische Arbeitsformen – ida (Vertragspartner) per E-Mail/Telefon/Fax/SMS* Informationen und Angebote zu weiteren Fort- und Weiterbildungsangeboten zum Zwecke der Werbung übersendet.

(* bei Einwilligung bitte Unzutreffendes streichen)

Datum, Ort, Unterschrift des Betroffenen

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Institutes für dialogische Arbeitsformen (ida)

1. Curriculum, Vertragsgegenstand

Die systemische Pädagogik und Beratung bildet die Grundlage der Veranstaltungen am ida. Fort- und Weiterbildungen finden in der Regel in Jahreskursen zu mehreren Modulen von einem oder mehreren Tagen statt. Im Einzelnen entnehmen Sie diese Informationen bitte der jeweiligen Kursausschreibung. Zusätzlich zu den Jahreskursen nach den Rahmenrichtlinien der Deutschen Gesellschaft für Systemische Pädagogik e.V. bietet das Institut für dialogische Arbeitsformen eigene Formate, Workshops und Tagesseminare zu pädagogischen Themen an. Die Weiterbildungen werden von den „Systemischen Dozent*innen (DGsP)“ des Institutes begleitet, evaluiert und ggf. weiterentwickelt, um die Qualität des Angebotes zu gewährleisten.

Umfasst eine Fort- und Weiterbildung mehrere Module, so sind nicht einzelne Module, sondern die Lernangebote aller Module im Curriculum als Leistung vereinbart. Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie daher verbindlich einen Platz in allen Modulen des gewählten Curriculums. Bei dem Curriculum handelt es sich also um eine Gesamtbuchung.

Änderungen bei den einzelnen Modulen im Hinblick auf Veranstaltungsort, -zeit und Referent*innen sind vorbehalten.

2. Anmeldung, Vormerkung

Die Anmeldung für die gewünschte Fort- und Weiterbildung hat schriftlich zu erfolgen. Hierfür stellt das ida ein Formular zur Verfügung, welches auf Anfrage übersandt/übergeben wird. Mit Eingang des von Ihnen unterschriebenen Anmelde-/Bewerbungsformulars bei dem ida geben Sie verbindlich das Angebot zur Teilnahme an der ausgewählten Fort- und Weiterbildung ab. Nach Zusage seitens ida und vorbehaltlich des Zustandekommens des Kurses ist Ihnen der Teilnahmeplatz sicher.

In Ausnahmefällen und für begrenzte Zeit werden nach näherer Vereinbarung in Textform auch Vormerkungen akzeptiert, um Ihnen bis zur Abklärung Ihrer Möglichkeiten einen Platz zu sichern.

3. Zustandekommen der Fort- und Weiterbildung, Absage, Haftungsausschluss

Die jeweilige Fort- und Weiterbildung findet statt, wenn eine Mindestzahl verbindlicher Anmeldungen eingegangen ist. Andernfalls erklärt ida unverzüglich die Absage der Veranstaltung bzw. der gesamten Fort- und Weiterbildung (Jahreskurs) gegenüber den bereits angemeldeten Teilnehmer*innen.

Im Falle der Absage bestehen keine Ansprüche der angemeldeten Teilnehmer*innen gegenüber dem ida, insbesondere keine Schadensersatzansprüche wegen des Ausfalls der Fort- und Weiterbildung.

4. Fälligkeit, Bezahlung der Kursgebühren, Zahlungsbestätigung, Erstattung

Kommt die Fort- und Weiterbildung zu Stande, erhalten Sie mittels Rechnung die Aufforderung, die Kursgebühr vor Kursbeginn auf das Konto des ida bei der GLS Bank eG, IBAN: DE59 4306 0967 4022 3911 00, BIC: GENODEM1GLS Kontoinhaberin: Dr. Henriette Schildberg, zu überweisen. Eine abweichende Zahlungsfrist bleibt vorbehalten.

Nach schriftlicher Vereinbarung ist die Zahlung der Kursgebühr in Raten möglich.

Im Falle der Absage der gesamten Fort- und Weiterbildung seitens ida erstattet ida die bereits gezahlte Kursgebühr unverzüglich.

5. Nichtteilnahme und Nachholen

Ein Anspruch auf Nachholen eines versäumten Blocks besteht nicht. Sie haben jedoch die Möglichkeit den versäumten Baustein in einem anderen Fort- und Weiterbildungskurs mit gleichem Curriculum des ida nachzuholen oder bei einem anderen Mitgliedsinstitut der Deutschen Gesellschaft für systemische Pädagogik (DGsP) .V. eine Ersatzteilnahme nach den Bedingungen des jeweiligen Institutes wahrzunehmen, soweit dort ein freier Platz vorhanden ist. Nach näherer Vereinbarung kann in Ausnahmefällen ein Modul aus einem anderen Curriculum als Ersatztermin dienen, wenn dies inhaltlich in den Rahmen der Zertifizierungsrichtlinien des Institutes für dialogische Arbeitsformen (ida) und der Deutschen Gesellschaft für systemische Pädagogik (DGsP) e.V. passt.

Für versäumte Kursblöcke oder Kursbausteine besteht kein Anspruch auf Erstattung der anteiligen Kursgebühr.

5. Stornierung

Eine Stornierung des fest gebuchten Curriculums kann kostenfrei nur berücksichtigt werden, wenn sie schriftlich und mindestens bis 6 Wochen vor Kursbeginn beim Institut für dialogische Arbeitsformen eingeht.

Bei Stornierung von 3 Wochen vor Beginn des Kurses oder Nichtantritt der Teilnahme wird die Seminargebühr in Höhe von 80% berechnet zzgl. einer Organisationsgebühr i.H.v. von 50,- €.

Nach Vereinbarung kann das erste Modul eines Jahreskurses einzeln gebucht und der Rest des Curriculums nachgebucht werden. Eine einmalige Organisationsgebühr in Höhe von 50,- € wird zur Teilnahmegebühr des ersten Moduls ebenfalls in Rechnung gestellt.

Eine spätere Stornierung und Rückerstattung ist ausgeschlossen. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass ein späterer Einstieg durch eine*n etwaigen neuen Teilnehmer*in aufgrund des besonderen Aufbaus der Fort- und Weiterbildung und die bereits stattgefundene Gruppenfindung ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich ist.

6. Referent*innen / Dozent*innen

Falls der*die angekündigte Referent*in einen Baustein aufgrund höherer Gewalt (z.B. Krankheit) nicht durchführen kann, wird ggf. ein* andere*r Referent*in den Baustein durchführen. Kann ein*e Ersatzreferent*in nicht gefunden werden, findet der Lehrblock nicht statt. Ein Anspruch auf Reduzierung der Kursgebühr kann daraus nicht abgeleitet werden. Ein aufgrund der Verhinderung des*der Referent*in ausgefallener Baustein wird nachgeholt. Hierzu benennt das ida einen Nachholtermin. Sollten Sie an diesem Nachholtermin nicht können, besteht kein Anspruch auf anteilige Erstattung der Kursgebühr (vgl. oben).

7. Veranstaltungsort

Veranstaltungsort ist Bochum und/oder ein Tagungshaus in NRW. Die Teilnehmer*innen erhalten vor Beginn des ersten Bausteins eine Teilnehmer*innenliste für den internen Gebrauch gemäß den Datenschutzbestimmungen des Institutes. Dies soll der vereinfachten Kommunikation innerhalb der Gruppe und der Vernetzung zu regionalen Lerngruppen dienen und kann bei Bedarf helfen, Fahrgemeinschaften bilden zu können oder gemeinsam Unterkünfte zu suchen.

8. Teilnahmebescheinigung

Nach erfolgtem Seminarbesuch wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Nach erfolgreichem Abschluss und Erfüllung aller Zertifizierungsbedingungen wird ein entsprechendes ida-Zertifikat erteilt. Bei der Zertifizierung von Weiterbildungen durch den Dachverband, die Deutsche Gesellschaft für Systemische Pädagogik (DGsP) e.V., wird eine Zertifikatsgebühr von derzeit 15,-€ für Mitglieder der DGsP und 50,- € für Nicht-Mitglieder der DGsP fällig, die von der*m Teilnehmer*in zu tragen sind. Bei offenen Zahlungen behalten wir uns die Zurückbehaltung vor.

9. Copyright

Die im ida den Teilnehmenden zur Verfügung gestellten Seminarunterlagen dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt oder an Dritte weitergegeben werden.

ida – Institut für
dialogische Arbeitsformen

Dr. phil. Henriette Schildberg
Oskar-Hoffmann-Str. 25
44789 Bochum

Telefon: 0234. 709 579 0
Telefax: 0234. 709 579 1

schildberg@ida-bochum.de
www.ida-bochum.de

GLS Gemeinschaftsbank e. G.
IBAN: DE59 4306 0967 4022 3911
00

Steuernummer.: 350/5217/1477